

R. Regularien an den 13. Landesparteitag

R.3. Vorschlag für die Geschäftsordnung

ÄR.3.2. Änderungsantrag zum Vorschlag für die Geschäftsordnung

Einreicherin: Antje Feiks

Der Landesparteitag möge folgender Änderung im Text von Antrag R.3. zustimmen:

Ändere Punkt 9 der Geschäftsordnung für den 13. Landesparteitag unter Absatz III von

alt:

„Wortmeldungen sind bis Ende der Debatte schriftl. bei der Tagesleitung abzugeben. Die Fristen für die Abgabe von Wortmeldungen und die Modalitäten der Entgegennahme werden vom Tagungspräsidium vorgeschlagen. Die RednerInnen werden quotiert gelost.“

in neu:

*„Wortmeldungen können bis zum Ende der jeweiligen Debatte bei der Tagungsleitung (Informativ im Saal) schriftlich abgegeben werden. Die Redner*innen werden durch die Tagungsleitung quotiert gelost. Jede*r darf nur eine Wortmeldung pro Debatte abgeben. Das sicherzustellen ist Aufgabe des Tagungspräsidiums.“*

Begründung:

Fehler bei der Beschlussausfertigung. War im letzten Landesvorstand bereits so besprochen. Der Transparenz wegen soll über diesen Weg der Fehler geheilt werden. Weiterhin erfolgt mit dem Vorschlag eine Klarstellung. Konkret, dass Mehrfachabgabe von schriftlichen Wortmeldungen nicht möglich ist.

Entscheidung des Parteitages	
angenommen:	abgelehnt:
überwiesen an: _____	
Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____	
Bemerkungen: _____	